

Ausstellung im Galeriestüble in Erlenbach 2017

Kurzvorstellung Alfons Lindner

- 1945 geboren in Hausham, Oberbayern (Gebiet Schliersee, Tegernsee)
1966 – 69 Studium für Sport, Kunst, Pädagogik in Würzburg und Augsburg
1969 – 76 Fachlehrer für Sport und Kunst an der Hauptschule Miesbach
1976 Umzug nach Gemünden am Main in Unterfranken
1976 – 2010 Fachlehrer für Sport und Kunst an der Hauptschule Gemünden

Zu den Bildern dieser Ausstellung

Ausgangspunkt für meine Bilder sind eigene Fotos. Der **Fotoapparat** ersetzt somit auf bequeme Weise das Skizzieren, spart sehr viel Arbeit und ist im Ergebnis einer händischen Studie weit überlegen. Die Bilder entstehen dann ausschließlich im Atelier. Für **Zeichnungen** verwende ich meist Bleistift, Farbstift oder Kugelschreiber. Beim **Malen** mit Ölfarben lege ich die Untermalung häufig mit Acrylfarben an. Einige Bilder sind auch ganz in Acryl gemalt, was ich in Zukunft so beibehalten will. Die endgültige Form- und Farbgebung wird erst nach dem Auftrag vieler halbdeckender und lasierender übereinanderliegender Schichten erreicht. Dieses Verfahren ist sehr zeitaufwendig. Man erzielt jedoch Farbwirkungen, die mit einmaligem Farbauftrag (sogen. Primamalerei) nicht zu erreichen sind. Da für mich die Natur immer schon der wichtigste Bezugspunkt war, ist die Landschaft, egal ob realistisch oder phantastisch, das bevorzugte Motiv. Meine Frau und ich suchen uns in Deutschland Gebiete, mit denen wir uns so identifizieren können, daß quasi eine zweite Heimat daraus wird, die wir uns dann hauptsächlich zu Fuß, per Fahrrad und mit Stift und Pinsel „aneignen“. Aufgrund der **Begeisterung für die Landschaft unsere Heimat und unserer Urlaubsgebiete** entstanden sehr viele Bilder. Wir fahren seit etwa 30 Jahren nach Ostholstein und an den Ratzeburger See und seit knapp 20 Jahren in das Elbsandsteingebirge, einer ganz außergewöhnlichen Gebirgsart, ideal für Naturästheten und Romantiker. Natürlich steige ich auch regelmäßig auf die Berge in meiner alten Heimat und fühle mich gleichzeitig in meiner fränkischen Heimatlandschaft sehr wohl.

Einige **Rahmen** sind selbsthergestellt und gestrichen, um sie farblich genau auf das Bild abzustimmen.